

Magazin für den Pfarrsprengel Zehlendorf Süd

südlich[†]

Ausgabe 1 • Dezember 2020 | Januar 2021

AUFBRUCH



Inhalt

Geistliches Wort	Seite 3
Gottesdienstplan Sprengel	Seite 4/5
Aufbruch mit dem Südlicht	Seite 6
Brot für die Welt	Seite 7
Advent und Weihnachten im Sprengel	Seite 8/9
Besondere Termine	Seite 10/11
Evangelische Hochschule Berlin	Seite 12
Evangelische Grundschule	Seite 13
‘LAIB und SEELE’	Seite 14
Neue Jugendmitarbeiterin	Seite 14
Rätsel	Seite 15
Kinderseite	Seite 16
Adressblatt für den Gottesdienst	Seite 16
Zur Heimat	Seite 17–19
Schönow-Buschgraben	Seite 20/21
Stephanus	Seite 22/23
Kontakte und Konten	Seite 27/28

ACHTUNG: Änderungen möglich!

Je nachdem, wie sich die Infektionszahlen entwickeln, kann es sowohl bei den Gottesdiensten als auch bei allen anderen Veranstaltungen zu Änderungen kommen. Bitte informieren Sie sich regelmäßig über unsere Webseiten und Aushänge. Ob Gruppen und Kreise sich treffen, erfahren Sie direkt bei der jeweiligen Leitung.

Südlicht – Magazin für den Pfarrsprengel Zehlendorf Süd

Für Anregungen und Hinweise ist die Redaktion dankbar. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Korrekturen vor. **Herausgeber:** Pfarrsprengel Zehlendorf Süd; **Redaktion:** Pfarrer Claas Ehrhardt, Helga Galli, Christian Penzlin, Karin Purmann, Angelika Rakowsky, Ingrid Siebenschuh, Cornelia Trojahn, Pfarrerin Thora Weintz; Kontakt: redaktion@sydlicht.de *; **Anzeigen:** Bettina Apel, info@schoenow-buschgraben.de, Tel. 815 45 54; **Satz und Layout:** p+s grafik / F.Offik; **Druck:** Die Umwelt Druckerei; Auflage: 6.500 Exemplare
Titelbild: Tomáš Malík/Pexels

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe Februar und März 2021:

28. Dezember 2020

Bitte denken Sie daran, dass später eintreffende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

* **Wundern Sie sich nicht: Das „Y“ in unserer Mailadresse stimmt. Eine „nordische“ Schreibweise für das Südlicht, da alle anderen passenden Adressen schon vergeben waren. Also: „Y“ ist das neue „Ü“.**

Sie halten es in Händen. Endlich. Das neue Magazin unseres Pfarrsprengels Zehlendorf Süd. Drei Gemeinden im Überblick. Gleichsam aus einer Hand. Eine weitere Wegmarke. Auf dem gemeinsamen Weg in eine unsichere Zukunft. Weniger Mitglieder, weniger Kirchensteuereinnahmen, weniger Personal und jetzt auch noch viel Corona. Unsicherheit muss aber nicht zwingend Angst machen. Dafür steht der Titel „Aufbruch“. Ein biblischer Titel. Eine Verheißung!

Wir drei Gemeinden wagten einen solchen Aufbruch. Vor einigen Jahren schon. Weil wir Unsicherheit nicht bloß hinnehmen, sondern ihr trotzig und getrost entgegenwirken und Mangel nicht bloß beklagen, sondern gestalten wollten. Dieser Weg hält an. Und er ist, weiß Gott nicht geradlinig. Aber er steht unter einer Verheißung: Nicht wir alleine stehen für das Ganze und das Gelingen im Leben, auch nicht in unserer Kirche und unseren Gemeinden, sondern Gott.

„Aufbrechen zu müssen, in der Hoffnung, ankommen zu können.“ Wir wären nirgendwo in unserem Leben angekommen, in der Liebe nicht, im Beruf nicht und auch im Glauben nicht, ohne die Bereitschaft aufzubrechen. Also das Leben nicht zu verhocken, sich nicht in den eigenen Selbstverständlichkeiten einzuigeln, sondern sich zu wagen, sich auszuprobieren und zu entwickeln. Und das alles ohne eine vorherige Garantie auf Erfolg.

So wie bei Abraham. Er bricht aus seinem bisherigen Leben auf, einem Leben, das sich fremd und unbehaust anfühlt. Allein weil Gott ihm Heimat verspricht, ein Leben, in dem er sich angenommen und angekommen fühlen kann. Ein Leben im Segen Gottes. Mit Vernunft hat das alles nicht viel zu tun. Aber mit herzlichem Vertrauen. Aufbruch ohne Garantien, allein auf Hoffnung hin, das ist eine der Grundbewegungen unseres jüdisch-christlichen Glaubens.

Glauben heißt, mit einem Versprechen zu leben. Näher oder weiter entfernt davon, dass es sich erfüllt. Und weit entfernt davon, die Dinge selbst in die Hand nehmen zu können. Alle Versuche, stets sein eigener Lebensmeister sein zu wollen, erschöpfen Menschen nur. Das, was wir uns im Leben so sehr wünschen, das sehen wir manchmal nur von Ferne. Wir sehen es, winken ihm vielleicht zu, aber erreichen werden wir es nicht. Nicht in diesem Leben.

So ist das mit einem Leben ohne Garantien, das erreichen zu können, was man sich so sehr wünscht. Manches bleibt unerfüllt, anderes flüchtig. Und doch geht man weiter. In seinem Leben. Mit seinem Glauben. Bleibt nicht stehen. Wagt wieder einen neuen Anlauf. Denn da ist das Versprechen, dass man am Ende ankommen wird. In einem Leben, das sich nicht fremd und unbehaust anfühlt, sondern in dem man sich angenommen und angekommen fühlen kann.

Abraham ist aufgestanden, aus seinem Zelt herausgegangen und hat den Aufbruch gewagt. Und wir stehen heute vor seinem Zelt. Über uns der Himmel und die Sterne. Und in uns eine feste Zuversicht auf das, was wir hoffen. Weil es uns Gott versprochen hat. Es ist ein Nicht-Zweifeln an dem, was wir nicht sehen. Glauben ist aufbrechen und weitergehen. Wie nach Hause.



SONNTAG, 6. Dezember 2. Advent/Nikolaus

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst Pfarrerin Loh	
10.00	Stephanus	Gottesdienst Pfarrer Heck	
11.00	Zur Heimat	Gottesdienst mit Flötistin Prädikantin Dr. Michel-Lipowsky	
11.30	Stephanus	Kinderkirche Pfarrer Heck & Team	

SONNTAG, 13. Dezember 3. Advent

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst Prädikantin Müller-Thuns	
10.00	Stephanus	Gottesdienst Pfarrer Heck	
15.00	Zur Heimat	„Lessons & Carols“ English Choir Berlin, Pfarrer Ehrhardt	

SONNTAG, 20. Dezember 4. Advent

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst Pfarrerin Weintz	
10.00	Stephanus	Gottesdienst Pfarrer Heck	
11.00	Zur Heimat	Gottesdienst mit Kirchenchor und Verabschiedung des Vikars Vikar Koppehl	

DONNERSTAG, 24. Dezember Heiligabend

14.00 und 15.00	Schönow-Buschgraben	Open Air Andacht Pfarrerin Loh	
16.00 und 17.00	Schönow-Buschgraben	Open Air Andacht Pfarrerin Weintz	
15.00, 16.00, 17.00	Stephanus	Weihnachtsandachten vor der Kirche Pfarrer Heck	
15.00 und 16.00	Zur Heimat	Open-Air-Gottesdienst für Groß und Klein Pfarrer Ehrhardt	
17.00 und 18.00	Zur Heimat	Open-Air-Gottesdienst mit Posaunen Vikar Koppehl	
22.00 bis 23.00	Schönow-Buschgraben	Stille Nacht in der Kirche; Stationen und Orgelmusik	
22.00	Stephanus	Stille Christnacht in der Kirche Pfarrer Heck	
22.00	Zur Heimat	Andacht am Kreuz zur Hl. Nacht mit Posaunen Pfarrer Ehrhardt	

FREITAG, 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag

10.00	Stephanus	Gottesdienst Prädikantin Klaus	
11.15	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst Prädikantin Klaus	

SAMSTAG, 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag

10.00	Schönow-Buschgraben	Musik und Worte Pfarrer Ehrhardt, Klaus Treu	
11.15	Zur Heimat	Musik und Worte Pfarrer Ehrhardt, Katharina Daur	

SONNTAG, 27. Dezember 1. Sonntag nach dem Christfest

10.00	Stephanus	Gottesdienst Pfarrer Heck	
11.15	Zur Heimat	Gottesdienst Pfarrer Heck	

DONNERSTAG, 31. Dezember Altjahrsabend

17.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst Pfarrerin Loh	
18.15	Zur Heimat	Gottesdienst Pfarrerin Loh	
19.00	Stephanus	Taizé-Andacht zum Jahreswechsel Prädikantin Klaus & Team	

SONNTAG, 3. Januar 2. Sonntag nach dem Christfest

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst mit Abendmahlserinnerung Pfarrerin Weintz	
10.00	Stephanus	Gottesdienst Pfarrer Heck	
11.00	Zur Heimat	Gottesdienst Pfarrer Ehrhardt	

SONNTAG, 10. Januar 1. Sonntag nach Epiphania

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst Pfarrerin Loh	
10.00	Stephanus	Gottesdienst Pfarrer Heck	
11.00	Zur Heimat	Gottesdienst Pfarrer Ehrhardt	
11.30	Stephanus	Kinderkirche Pfarrer Heck & Team	

SONNTAG, 17. Januar 2. Sonntag nach Epiphania

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst Pfarrerin Weintz	
10.00	Stephanus	Gottesdienst Pfarrer Heck	
11.00	Zur Heimat	Gottesdienst Pfarrer Ehrhardt	

SONNTAG, 24. Januar 3. Sonntag nach Epiphania

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst Pfarrerin Weintz	
10.00	Stephanus	Der Andere Gottesdienst Prädikantin Klaus & Team	
11.00	Zur Heimat	Gottesdienst Prädikantin Michel-Lipowsky	

FREITAG, 29. Januar

19.00	Stephanus	Taizé-Andacht Prädikantin Klaus & Team	
-------	-----------	--	--

SONNTAG, 31. Januar Letzter Sonntag nach Epiphania

10.00	Stephanus	Gottesdienst Pfarrer Heck	
10.00	Zur Heimat	Gottesdienst Pfarrer Ehrhardt	
18.00	Schönow-Buschgraben	Abendgottesdienst Pfarrerin Loh	

SONNTAG, 7. Februar Sexagesimae

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst mit Abendmahlserinnerung Pfarrerin Loh	
10.00	Stephanus	Gottesdienst Pfarrer Heck	
11.00	Zur Heimat	Gottesdienst Pfarrer Ehrhardt	

Bitte beachten Sie, dass in allen Gemeinden die Hygienevorschriften der Landeskirche gelten. Sie benötigen in jedem Fall einen Mund-Nase-Schutz. Die Kontaktdaten aller Besucher müssen erfasst werden; planen Sie darum etwas mehr Zeit vor dem Gottesdienst ein.

Macht auf die Tür

Karin Purmann

Wie macht man aus drei Gemeindeblättern ein gemeinsames Magazin? Und das, ohne die Einzigartigkeit der einzelnen Gemeinden zu vernachlässigen?

Das ist die Aufgabe, die wir uns stellen. Es ist ein Aufbruch in einer Zeit, die in vielerlei Hinsicht eher dämpfend wirkt. Als wir die Planung begannen, beschränkte uns dieses stachelige Virus noch nicht und setzte uns noch keine Grenzen. Die Idee, unsere Kräfte zu bündeln und etwas Neues entstehen zu lassen, beflügelte uns. Frei nach Pippi Langstrumpf: „Das haben wir noch nie probiert, also geht es sicher gut.“

Wir haben uns – unterstützt durch Profis – Gedanken gemacht über Farben, Format, Layout und Umfang. Natürlich auch über die Finanzen, den Druck und Anzeigenkunden. Wir einigten uns auf den schon von Schönow-Buschgraben eingeschlagenen Weg, jede Ausgabe unter ein Thema zu stellen und gaben unserem Magazin den Namen „Südlicht“.

Die erste Ausgabe unseres „Südlichts“ halten Sie nun zum Beginn des neuen Kirchenjahres in den Händen. Es ist, als machten wir ein Geschenk und deshalb sind wir aufgeregt, gespannt und neugierig, wie dieses Geschenk aufgenommen wird.



Aufbruch in eine bessere Zukunft

Brot für die Welt eröffnet die 62. Aktion

Für viele Kinder ist in diesem Jahr die Zukunft unsicher geworden – für die Kinder hier, vor allem aber für die Kinder in vielen Ländern des Südens. Sie leiden besonders unter den indirekten Folgen der Pandemie. Deshalb setzt Brot für die Welt dieses Jahr mit seiner Aktion unter dem Motto „**Kindern Zukunft schenken**“ ein Hoffnungszeichen für die Zukunft der Jüngsten.

Brot für die Welt legt dabei einen Schwerpunkt auf die Arbeit der Partner, die sich besonders um die Situation von Kindern weltweit kümmern. Dafür kommen meist die Lebensumstände der ganzen Familie in den Blick. So werden zum Beispiel Eltern unterstützt, damit Kinder ohne Unterbrechung zur Schule gehen können und nicht zum Familieneinkommen beitragen müssen.



© Brot für die Welt

Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!



© Brot für die Welt

Helfen Sie helfen.
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Weitere Infos und auf www.brot-fuer-die-welt.de

„... denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge“

Pfarrerin Loh, Pfarrerin Weintz, Pfarrer Ehrhardt, Pfarrer Heck

Vieles ist in diesem Jahr anders, vieles auch auf schmerzliche Weise. Aber Weihnachten wird es werden! Und wir werden auch als Kirchengemeinden Weihnachten feiern – in manchem vielleicht sogar näher dran an der Weihnachtsgeschichte, wie sie Lukas erzählt.

In unseren Sprengel-Gemeinden gilt in diesem Jahr: „Denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge“ – es soll möglichst viel nach draußen verlagert werden. Wegen der Kälte werden die Gottesdienste vor den Kirchen nur ca. 20 bis 30 Minuten dauern. Bitte sorgen Sie für sich und ziehen sich warm an. Die Masken- und Abstandsregelungen gelten natürlich, ebenso wie die dann gültigen Versammlungsbeschränkungen.

Wir müssen nach gegenwärtigem Stand die Kontaktdaten der Anwesenden erfassen – bitte beachten Sie die unterschiedlichen Regelungen dazu in den drei Gemeinden (siehe Absätze rechts).

Über die jeweiligen Websites sowie die Schaukästen können Sie sich über den aktuellen Stand der Dinge informieren.

Wie Sie sich vorstellen können, bedarf es zur Vorbereitung und Durchführung vieler helfender Hände. Sollten Sie Zeit und Lust haben, sich zu beteiligen, sprechen Sie uns gerne an bzw. melden Sie sich im jeweiligen Gemeindebüro. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Heftes.

Advent und Weihnachten in Stephanus

In der Adventszeit möchten wir gerne die **Adventsgottesdienste** zeitlich etwas straffen, um diese mit einem gemeinsamen „Adventssingen“ draußen vor der Kirche zu beschließen.

„Draußen vor dem Stall“ – so lautet das Motto für den **Heiligen Abend** am 24. Dezember 2020. Geplant sind um 15, 16 und 17 Uhr jeweils drei 20-minütige Weihnachtsandachten draußen vor der Kirche. Dazu sind Anmeldungen erforderlich, weil auch dort nur eine begrenzte Anzahl von Menschen unter Wahrung des Mindestabstands zugelassen ist. Zwischen 15 und 18 Uhr ist unsere Kirche zwar geöffnet, allerdings nur zur „stillen Einkehr“. Es erwartet Sie dort kein Programm.

Um 22 Uhr findet eine „Stille Christnacht“ in der Kirche statt. Auch in der Kirche gilt eine Personenzahlbegrenzung mit vorheriger Anmeldung über das Gemeindebüro und im Internet.

Am **1. Weihnachtsfeiertag** (25.12.) feiern wir um 10 Uhr einen Weihnachtsgottesdienst in unserer Kirche mit unserer Prädikantin Frau Klaus.

Am **2. Weihnachtfeiertag** (26.12.) laden wir zu den Gottesdiensten in unsere Nachbargemeinden Zur Heimat und nach Schönow-Buschgraben ein.

Und am **1. Sonntag nach dem Christfest** (27.12.) findet wieder der Gottesdienst um 10 Uhr in unserer Kirche statt. Für alle Gottesdienste in unserer Kirche gelten weiterhin die Hygieneauflagen und die Personenzahlbegrenzung.

Weil wir Hoffnung brauchen
Weihnachten 2020



Advent und Weihnachten im Sprengel

Weihnachten in Schönow-Buschgraben

Wir planen kurze **Gottesdienste auf dem Kirchvorplatz** und dem Straßenstück davor, und zwar am 24.12. um 14, 15, 16 und 17 Uhr.

Später am Abend, von 22 bis 23 Uhr, wird dann unter dem Stichwort „Stille Nacht“ noch Gelegenheit sein, die weihnachtlich gestaltete Kirche zur individuellen Einkehr zu besuchen. Am 1. und 2. Feiertag wird es auch Gottesdienste in der Kirche geben.

Damit wir möglichst wenige verträsten müssen, bitten wir um Anmeldung im Vorhinein. Es ist geplant, über unsere Webseite ab etwa Anfang Dezember eine Möglichkeit zur elektronischen Anmeldung einzurichten. Aber es soll auch andere Möglichkeiten der Anmeldung geben.

Advent und Weihnachten in der Heimat

Während der gesamten Advents- und Weihnachtszeit wollen wir den Vorplatz unserer Kirche nutzen und „bespielen“.

Den Auftakt soll der Gottesdienst am 1. **Advent** bilden. Wir wollen ihn um 15 Uhr auf der Wiese vor der Kirche feiern: für eine runde halbe Stunde mit viel Gesang unseres Gospelchores und natürlich der versammelten Gemeinde. Im Anschluss soll es Kaffee, Glühwein und Gebäck geben, selbstverständlich im Rahmen der geltenden Hygienevorschriften.

Am 2. **Advent** feiern wir Gottesdienst zur gewohnten Zeit um 11 Uhr in unserer Kirche, musikalisch bereichert durch Flötenmusik. Am Nachmittag soll es ein Open-Air-Konzert unseres Gospelchores geben, der uns mit adventlichen Melodien erfreuen und zum Mitsingen einladen will. Heißgetränke und ein warmer Imbiss sind ebenfalls fest eingeplant.

Lessons & Carols mit dem English Choir Berlin sind mittlerweile zu einer kleinen Tradition in unserer

Gemeinde geworden, an der wir auch in diesem Jahr festhalten wollen. Am 3. **Advent** um 15 Uhr werden wir in der Kirche diese besondere Gottesdienstform feiern. Aufgrund der geltenden Abstandsregelungen werden maximal 80 Plätze zur Verfügung stehen, abhängig davon, wie viele Menschen als „Haushaltsgemeinschaften“ zusammensitzen dürfen. Im Anschluss laden wir auf den Vorplatz zum Verweilen an der Feuerschale bei Tee und Glühwein ein.

Am 4. **Advent** feiern wir den Gottesdienst mit unserem Kirchenchor um 11 Uhr in der Kirche. In diesem Gottesdienst wollen wir auch unseren Vikar Daniel Koppchl nach knapp zwei Jahren in der Heimat verabschieden. Er wird im Januar gemeinsam mit seiner Frau (und natürlich den drei Kindern) den Entsendungsdienst in Joachimsthal / Uckermark antreten.

Für die Gottesdienste am Heiligen Abend planen wir diese als zwei rund 20-minütige „Durchgänge“ auf dem Vorplatz der Kirche. Dort können basierend auf einer Abstandsregelung von 2 Metern pro Gottesdienst rund 200 Personen Platz finden.

In einem separaten Bereich kann bei einem warmen Getränk die ggf. notwendige Wartezeit überbrückt werden.

Auch wenn wir auf das traditionelle Krippenspiel verzichten müssen, planen wir für den Zeitraum zwischen 15 Uhr und ca. 16 Uhr ein Angebot, das sich insbesondere an Familien mit Kindern richtet. Zwischen 17 und ca. 18 Uhr soll es ein musikalisch geprägtes Angebot mit unserem Bläserchor geben.

Zum Ausklang der Heiligen Nacht laden wir dann zu 22 Uhr zum gemeinsamen Singen ein, ebenfalls mit unseren Bläsern.

Da nur auf dem Teltower Damm in sehr begrenzter Zahl Parkplätze zur Verfügung stehen, bitten wir schon jetzt, möglichst auf das Auto zu verzichten.

Besondere Termine im Sprengel

06.12.20

10.01.21

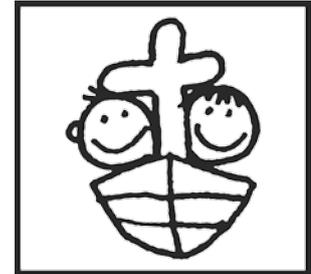
jeweils 11.30 Uhr

Wir feiern Kinderkirche in Stephanus

Herzlich willkommen!

Wir laden herzlich Groß und Klein in die Stephanuskirche ein und bitten, im Kirchraum in den jeweils für Familien vorgesehenen "Picknick"-Nestern Platz zu nehmen. Was ist das? Lassen Sie sich überraschen... Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrer Heck und das Team Kinderkirche



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Light a Candle

Spirit of Gospel
and Friends
Leitung: Scott Clemons

6. Dezember 2020, 15.00 Uhr
Musik zu Thanksgiving und Weihnachten

SOG
spirit of
Gospel

Kirche Zur Heimat^[SEP]
Heimat 24,
14165 Berlin-
Zehlendorf
Eintritt frei
Spenden erbeten

Besondere Termine im Sprengel

mittwochs

14-täglich

jeweils 15.00 Uhr

Gespräch mit der Bibel

Zweimal im Monat mittwochs von 15 bis 16 Uhr kommen wir im Anbau der Stephanuskirche zusammen (Mühlenstr./Ecke Hochbaumstr., 14167 Berlin). Dort haben

wir aufgrund der Abstandsregel ausreichend Platz für einander.

In lockerer und fröhlicher Runde kommen wir über den Predigttext des jeweils kommenden Sonntags ins Gespräch. Dabei bringen wir zur Sprache, was das biblische Wort für das eigene Leben ausrichten oder welche Schwierigkeiten es bereiten kann.

Herzliche Einladung an alle! Wir freuen uns immer über neue Gesichter und neue Perspektiven.

Pfarrer Alexander Arno Heck

Termine und Themen:

jeweils mittwochs um 15 Uhr

02. Dezember Jakobus 5, 7-11

16. Dezember 1. Mose 18, 1-15

13. Januar Johannes 2, 1-11

27. Januar 2. Petrus 1, 16-21

Musik in der Kirche Zur Heimat

Geplant und vorbereitet haben wir schöne Musik im Advent, zu Heiligabend und Weihnachten in der Kirche Zur Heimat.

Falls diese stattfinden darf,

- singt am 29. November, 1. Advent, um 15 Uhr der Gospelchor,
- musiziert am 6. Dezember, 2. Advent, um 11 Uhr die Flötistin Birgit Butz mit Katharina Daur (Orgel),
- singt am 13. Dezember, 3. Advent, um 15 Uhr der English Choir Berlin wieder „Lessons & Carols“
- und am 20. Dezember, 4. Advent, 11 Uhr voraussichtlich der Kirchenchor Zur Heimat.

- Für die Kurzgottesdienste an Heiligabend bereiten wir Musik mit dem Posaunenchor und Orgel vor. Am 26. Dezember würde ich gerne wieder die Blockflötistin Irmhild Beutler an der Orgel begleiten.

Wir schauen, was geht – und werden uns daran erfreuen!

Katharina Daur

Altes abgeben und Neues aus Gottes Hand nehmen

Wir feiern wieder einen Taizé-Altjahresabend am 31. Dezember um 19 Uhr in der Stephanus-Kirche.

Mit den Gesängen aus Taizé, Gebeten, viel Stille und Kerzenlicht wollen wir diesem sehr besonderen Jahr „nach“denken und abgeben, was noch offen blieb.

Wir stimmen uns ein auf das neue Jahr und bedenken, was die Jahreslosung 2021 aus dem Lukasevangelium für uns und die Welt bedeuten kann, wenn Jesus Christus spricht:

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“
Lk 6,36

Selbstverständlich müssen wir abwarten, was die kommende Zeit an neuen Beschränkungen mit sich bringen wird. Deshalb informieren Sie sich zuvor bitte: www.stephanus-gemeinde.de
Dennoch bleiben wir zuversichtlich und freuen uns auf eine gemeinsame Feier mit Ihnen!

PS: Im neuen Jahr finden die Taizéandachten dann, wie gewohnt, jeweils am letzten Freitag im Monat um 19 Uhr statt.

Die nächste Andacht feiern wir dementsprechend am Freitag, dem 29. Januar 2021.

Gisela und Harald Klaus

31.12.20

19.00 Uhr

Advent und
Heiligabend

Aufbruch in der Evangelischen Hochschule

Sebastian Schröder-Werner

Vor einigen Wochen habe ich mich als „neuer“ Rektor der Evangelischen Hochschule Berlin (EHB) mit Pfarrer Claas Ehrhardt von der Gemeinde Zur Heimat zu einem Kennenlerngespräch getroffen. Das liegt insofern nahe, da auf unserem Campus die Kirche Zur Heimat steht und wir uns das Gelände teilen. Nun hat mich Pfarrer Ehrhardt gebeten, für das „Südlicht“ einen Beitrag zum Thema „Aufbruch“ zu verfassen. Das mache ich gerne und möchte zunächst mich und unsere Einrichtung vorstellen:

Ich bin gebürtiger Dresdener, verheiratet, habe einen Sohn und bin seit 2015 Professor und seit dem 1. April 2020 Rektor der Hochschule. Die Amtsübernahme hatte ich mir allerdings anders vorgestellt und nicht erwartet, die Hochschule im Notbetrieb übernehmen zu müssen. Statt eines lebendigen Campus gab es fast ausschließlich digitale Veranstaltungen und die meisten Mitarbeiter_innen in Lehre, Verwaltung und Administration mussten aus dem Homeoffice arbeiten. Der Notbetrieb hat viele bisher geltende Selbstverständlichkeiten, Routinen und Abläufe schlichtweg verhindert. Die Umstellung auf digitale Lehre, die Koordination von familiären Verpflichtungen, der Lockdown und so weiter ... Das war für uns alle anstrengend. Wir mussten einerseits innehalten, andererseits auch gewissermaßen aufbrechen. Aufbruch ...

Die EHB ist eine staatlich refinanzierte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft. Wir lehren und forschen im Bereich der sogenannten SAGE-Disziplinen, diese Abkürzung steht für Soziale Arbeit, Gesundheit/Pflege- und Erziehung/Bildung. Nicht zuletzt hat die

durch das Coronavirus ausgelöste Krise gezeigt, dass großer Bedarf an Fachkräften in diesen Disziplinen besteht. Auf einmal wurden Berufe, die unsere Absolvent_innen ergreifen, als systemrelevant eingestuft. Ein Aufbruch?

Das „E“ in „EHB“ hat für unsere Hochschule eine wichtige Bedeutung. Es wäre – und ich glaube mit dieser Meinung bin ich nicht allein – zu wenig, wenn dies auf das bloße Vorhandensein christlicher Rituale und Symbole reduziert würde. Das evangelische Profil unserer Hochschule soll sich vor allem im täglichen Miteinander zeigen. Werte wie die Bewahrung der Schöpfung, soziale Verantwortung, Weltoffenheit, Schutz von Schwachen und Beeinträchtigten, Suche nach Gerechtigkeit, Wille zur Versöhnung und nicht zuletzt die Fähigkeit zur Selbstkritik sind dabei die Maßstäbe. Eigentlich findet zu Beginn eines jeden Semesters traditionell ein Gottesdienst statt. Dieser musste im zurückliegenden Sommersemester leider ausfallen, aber ein Semester ohne



© privat

Gottesdienst an einer Evangelischen Hochschule? Das fühlt sich komisch an. Also musste eine Alternative her: Ein „digitaler“ Gottesdienst. Die Predigt, die ich sehr passend fand, bezog sich auf Jesaja 43, 18-19: „Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, seht ihr es denn nicht?“ Da war von Aufbruch die Rede!

Neues schaffen... An der EHB ist das greifbar, sichtbar und wahrnehmbar, auch auf ganz realer Weise: Derzeit ist der Campus eine Baustelle. Wir befinden uns mitten in einer energetischen Sanierung, die eine nachhaltigere Bewirtschaftung der Gebäude verspricht und unseren denkmalgeschützten Campus ökologisch auf die Zukunft ausrichtet. Außerdem konnten wir neue Studiengänge eröffnen, so beispielsweise den Studiengang Evangelische Religionspädagogik & Diakonie, den wir gemeinsam mit dem Wichern-Kolleg anbieten. Auch diese Kooperation ist ein Aufbruch für unsere beiden Einrichtungen, denn deutschlandweit erstmalig stu- ➔

Die neue Evangelische Grundschule geht online

➤ dieren junge Menschen gemeinsam für die Qualifikation in den Berufsfeldern Gemeinde, Schule und Diakonie. Zudem wurde ein Masterstudiengang Pflegepädagogik eingerichtet, der Lehrfachkräfte für Berufsschulen im Bereich Gesundheit qualifiziert.

In meiner Bewerbungsrede 2019 habe ich mich für die Digitalisierung der Hochschule sowie für die Öffnung nach außen stark gemacht. Würde ich ersteres heute vorschlagen, hätte dies womöglich meine sofortige Abwahl zur Folge, denn die damit verbundenen Herausforderungen waren für alle Beteiligten immens und manchmal kaum zu ertragen. Daher ist ein Aufbruch nicht immer angenehm, vor allem, wenn man gewissermaßen dazu gezwungen wird. Allerdings sind auch Chancen damit verbunden. Hinsichtlich der Öffnung der Hochschule freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit den Gemeinden. Erste Ideen gibt es bereits. Lassen Sie uns – ganz freiwillig – gemeinsam aufbrechen!

Unter www.ev-schule-zehendorf.de können sich Interessierte und Eltern, die für Ihre Kinder einen Grundschulplatz suchen, künftig über die neue Evangelische Grundschule Zehendorf informieren. Motto der Neugründung: Inspirierende Lernräume, damit Kinder ihre Potenziale entdecken und entfalten.

Die zweizügige Schule soll ab August 2021 rund 300 Kindern offen stehen, unabhängig von ihrer sozialen, kulturellen oder religiösen Herkunft. Die Trägerschaft übernimmt die Evangelische Schulstiftung in der EKBO. Die Grundschule nimmt ihren Schulbetrieb zunächst in einem Ausweichquartier auf, bevor sie in den gerade entstehenden Neubau zieht.

Die künftige Schulleiterin, Yvonne Barckhausen betont: „Ökogarten mit Freiküche, digitale Medien, Theaterunterricht und projektbezogene Lerngruppen: Mit diesen Lernräumen fördern wir Grundschüler*innen in ihrer Selbstbestimmung, Persönlichkeitsent-

wicklung und Verantwortung – sich selbst und unserer Gesellschaft gegenüber. Kinder lernen hier ganzheitlich, denn das ist die Basis, um eigene Potenziale zu entdecken und zu entfalten.“

Die Evangelische Grundschule Zehendorf ist eine inklusive Schule und offen für alle Kinder unabhängig von ihrer ethnischen, sozialen oder religiösen Herkunft. Wenn Sie Ihr Kind anmelden möchten, dann schreiben Sie an: anmeldung@ev-schule-zehendorf.de.

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2021/22 (Schulstart im August 2021) war der 30. November 2020. Ein Anmeldeformular für spätere Jahrgänge finden Sie unter www.schulstiftung-ekbo.de

Grafik und Text:
Ev. Schulstiftung



LAIB UND SEELE

trotz(t) Corona

Nordlicht im „Südlich“

neue Mitarbeiterin im Sprengel

Trotz aller Einschränkungen wegen des Corona-Virus gibt die LAIB und SEELE-Ausgabestelle der Stephanus-Kirchengemeinde bis auf weiteres Lebensmittel aus. Wenn Sie zu den Personen gehören, die berechtigt sind, Lebensmittel von uns zu bekommen, heißen wir Sie **dienstags von ca. 12 bis 13.30 Uhr** herzlich willkommen.

Bitte beachten Sie zu Ihrer und unserer Sicherheit folgende Regeln:

- Bitte tragen Sie eine Schutzmaske, wenn Sie zu uns kommen.
- Bitte stellen Sie sich an der Glockenturmseite der Kirche im 2 m Abstand an. Markierungen auf dem Weg helfen bei der Orientierung.
- Kommen Sie dann einzeln in den Kirchen-Vorraum. Dort werden Sie registriert und zahlen einen Euro pro Erwachsener (möglichst abgezahlt). Während der Wartezeiten dürfen Sie gerne in der Kirche warten. Dort stehen die Stühle im richtigen Abstand voneinander, und es wird regelmäßig gelüftet.
- Der Reihenfolge Ihrer Ankunft entsprechend werden Sie dann in unseren Kirchanbau eingelassen. Sie werden durch den Raum geführt und erhalten von uns die gewünschten Lebensmittel ohne Körperkontakt. Am Hintereingang verlassen Sie bitte wieder das Kirchengelände.
- Es finden weder Andacht noch Kaffeeauschank statt. Der Trödel findet unregelmäßig und im Freien statt, wenn es das Wetter zulässt.
- Gefährdete Kunden, die sich zur Risikogruppe zählen, bekommen gerne eine Tüte mit Lebensmitteln gepackt, die sie sich bis 18.00 Uhr am Hintereingang abholen können. In diesem Fall melden Sie sich bitte telefonisch bei

Gisela Klaus (0170 737 7891)

„Bleibe immer frisch und munter wie ein Fisch und geh nicht unter!“, so verabschiedete mich meine Großmutter, nachdem ich mich auf den Weg in den „Süden“, also auf den Weg nach Berlin machte. Jetzt fragen Sie sich sicher, wer oder was diese junge Frau auf dem Foto ist und was hat dieses Nordlicht hier bei uns in den Gemeinden wohl vor?

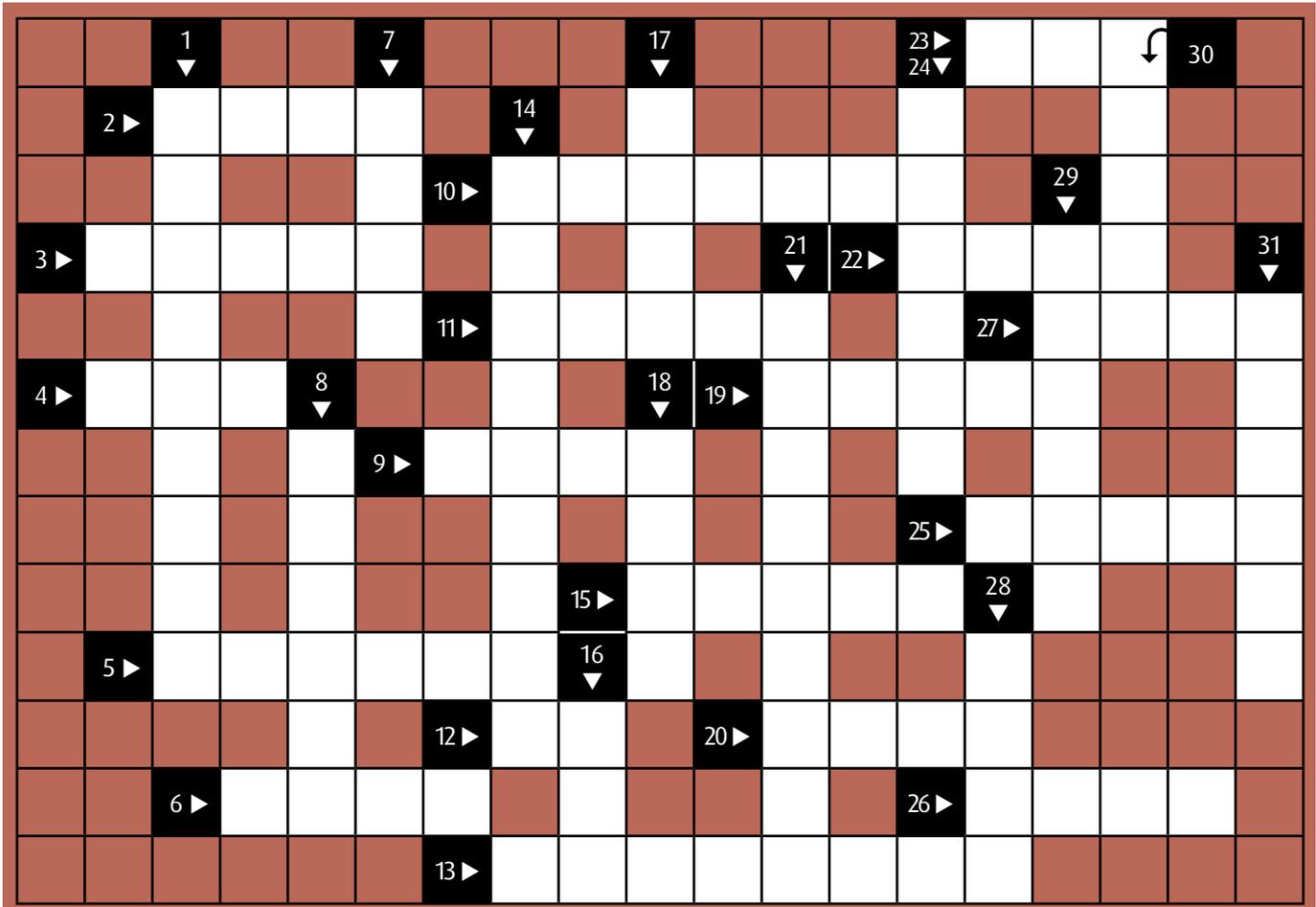
Karolin Thieme ist mein Name, ich bin 31 Jahre jung, studiere Sport- und Politikwissenschaften und bin sehr gern draußen unterwegs, sei es mit dem Rad auf langen Strecken, auf dem Wasser im Paddelboot, in den Wanderschuhen im Gebirge oder einfach am Feuer in der Uckermark.

Als neue Mitarbeiterin in der Jugendarbeit freue ich mich darauf, mit frischem Wind in Zukunft gemeinsam zu erleben, zu erfahren, zu vernetzen, Neues zu schaffen und vor allem hoffentlich bald viele von Ihnen kennenzulernen.

Herzlichst Karolin



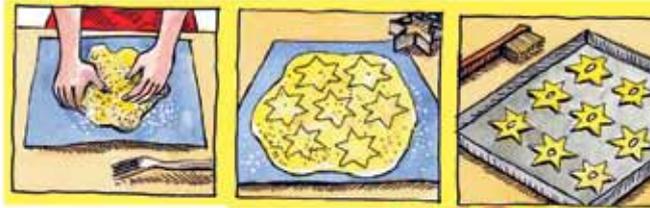
© Franziska Voß



1. einer der Leiter des Posaunenchores Schönow-Buschgraben (Spitzname)
2. dienstags in Schönow (Qi ...)
3. neuer Leiter des Gospelchores in Stephanus (Nachname)
4. Name Jesu im Koran
5. Reittier (sprach mit Bileam)
6. montags, 20 h im Großen Saal Zur Heimat
7. der Schöpfer, höchstes Wesen
8. Prädikantin in Stephanus (Vorname)
9. Essensausgabe (...und Seele)
10. neue Jugendmitarbeiterin in der Region Süd (Vorname)
11. Pfarrerin im Sprengel (Vorname)
12. Präposition des Ortes
13. Thema der ersten „Südlicht“-Magazins
14. Pfarrerin im Sprengel (Vorname)
15. Pfarrer im Sprengel (Vorname)
16. Gegenteil von alt
17. Gruppe von Dreien
18. Schöpfer der „Kunst der Fuge“
19. Nervenarzt und Namensgeber eines Parks im Sprengel (Nachname)
20. Kirchenmusikerin in der Heimat (Nachname)
21. Pfarrer im Sprengel (erster Vorname)
22. Brettspiel
23. Hochschule bei der Heimat (Abkürzung)
24. schwedischer Polarforscher, Namensgeber einer Straße in Schönow
25. süßes Naturprodukt, wird in Stephanus und Schönow-Buschgraben verkauft
26. katholische Gemeinde im Sprengelgebiet (Sankt ...)
27. Universum (Genitiv)
28. „Nun singet und seid ...“
29. Prädikantin in der Heimat (Vorname)
30. mittwochs in Stephanus: Gespräch mit ...
31. Nadja Herdic lädt freitags nach Schönow-Buschgraben zum ...



Rätsel: Welcher Stern ist wirklich einmalig?



Sternplätzchen

Du brauchst: 300g Mehl, 80g Butterschmalz, 100g Butter, 100g Zucker, 100g geriebene Mandeln, eine Prise Zimt, eine Prise Nelkenpulver, 1 Ei und eine Stern-Ausstecherform.

So geht's: Verknete alle Zutaten mit kalten Händen zu einem geschmeidigen Teig. Leg den Teig in Folie gewickelt 1 Stunde in den Kühlschrank. Roll den Teig auf einer bemehlten Fläche einen halben Zentimeter dick aus. Stich die Sterne aus und lege sie auf ein gefettetes Backblech. Backe die Sterne bei 180 Grad etwa 10 Minuten.

Dein Wunderstern

Verblüffe deine Freunde! Knicke sechs Streichhölzer in der Mitte (nicht brechen!). Lege sie auf einem Teller zu einem Stern zusammen. Tröpfle etwas Wasser auf die Hölzchen und stülpe eine Tasse darüber. Wenn du nach zehn Sekunden die Tasse aufhebst, hat sich der Stern geöffnet.

Geduldspiel im Advent

Ihr bemalt einen umgedrehten Schuhkarton. Schneidet ein großes Tor hinein. Nun wird aus einer gewissen Entfernung mit Haselnüssen oder Walnüssen gekullert. Wer schafft wohl die meisten Tore?

Mehr von Benjamin ...
 der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de
 Lösung: der zweite Stern von rechts oben



Einfach an der Schlange vorbeigehen, ...

... um den Gottesdienst mitfeiern zu können: Das geht auch in Corona-Zeiten und der damit verbundenen Pflicht zur Erfassung der Anwesenden.

Geben Sie uns doch einfach Ihre Karte, wenn diese die folgenden Daten enthält:

Name, Adresse, Telefonnummer und ggf. Mailadresse. Alternativ können Sie auch die nebenstehende Kopiervorlage nutzen.

Geben Sie diese einfach bei Betreten der Kirche beim Kirchdienst ab und dann:

Herzlich willkommen im Gottesdienst.

GOTTESDIENSTBESUCH

Datum: _____

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Aufbrüche

Daniel Koppehl

Die Gemeinde Zur Heimat bricht auf. Das heißt, die Redaktion des Gemeindeblatts bricht auf, schließt sich zusammen mit den Redaktionen der Nachbargemeinden zu einer neuen regionalen Sprengelzeitung.

Und auch ich werde aufbrechen. Meine Zeit als Vikar hier in der Gemeinde Zur Heimat neigt sich dem Ende entgegen. Als ich mich vor knapp zwei Jahren im alten Gemeindeblatt vorstellte, da fiel mir mitten im Winter Paul Gerhards Sommerchoral ein: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud.“ Ich habe diese Zeile als Ermutigung verstanden. Mit ganzem Herzen hinausgehen und Freude suchen. Damals bin ich aufgebrochen in den immergrünen, üppig bepflanzten Garten, der sich Gemeinde Zur Heimat nennt. Dankbar durfte ich zunächst entdecken, wie es in diesem Garten sprießt, Knospen aufbrechen und viele Bäume in voller Blüte stehen. Diese Lebendigkeit gefiel mir von Anfang an, in den Gottesdiensten, den verschiedenen Gruppen, bei Festen, den großen Kinderveranstaltungen im Sommer und den gemeinsamen Gottesdiensten mit den Geschwistern im Sprengel. In einem solch üppig bepflanzten Garten musste ich die Freude nicht lange suchen. Ich durfte an ihr teilhaben und ich habe an ihr gerne teilgehabt.

Doch fragte ich mich auch, welchen Platz würde die Pflanze, die ich bin, einnehmen? Und welche Knospen würden aufbrechen zu Blüten, die wiederum andere erfreuen? Ich habe das Gefühl, dass sich einige Knospen überraschend öffneten und andere verschlossen blieben. Besondere Freude haben in mir die Gottesdienste geweckt. Für mich unerwartet habe ich darin besonders gern das Evangelium erzählt; eine Form die mir auch

gänzlich unbekannt war. Ans Herz gewachsen sind mir auch die Kinder im Kindergarten, in dem ich gern die Andacht hielt. Ich nahm dann oft meine kleine Truhe mit den Holzfiguren mit und entfaltete eine biblische Geschichte mit Hilfe eines Bodenbildes. Auch den SeniorInnen im Alten- und Pflegeheim Grüberhaus habe ich diese Truhe zur Bibelstunde mitgebracht. Sehr gern habe ich meine Aufgabe als Hörer von (Lebens-) Geschichten wahrgenommen. Nicht nur bei Gemeindefesten und in Casualgesprächen, sondern auch zwischendurch im Gemeindebüro oder auch per Mail.

Schon recht früh hatte ich mein eigenes Projekt. Mit jungen Eltern traf ich mich zum Babypsalm in der Kirche. Nicht nur die Vormittage mit den Eltern und Babys, auch die Zusammenarbeit mit Annette Petzold und Ulrich Hansmeier mit seinen unendlich vielen Instrumenten haben mir sehr viel gegeben. Viel Freude hat mir auch eine Einheit mit den KonfirmandInnen bereitet, die ich kleine Filme über die Taufe erstellen ließ.

Ich habe das Gefühl, dass meine Pflanze einen Platz gefunden hat, auch einige Knospen aufgebrochen sind. Dabei besonders geholfen hat mir Pfarrer Claas Ehrhardt als mein Mentor, dem ich dafür sehr dankbar bin.

Nun werde ich zum 1. Januar 2021 gemeinsam mit meiner Frau in den Pfarrsprengel Joachimsthal entsandt. Und auch jetzt geht mir eine Zeile aus dem Paul Gerhardschen Choral aus der vorletzten Strophe durch den Kopf: „Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir werd ein guter Baum, und lass mich Wurzel treiben.“

Ihnen wünsche ich beides: Dass die Gemeinde Zur Heimat immer wieder aus ihren heimatlichen Gefilden aufbricht und Freude sucht. Dass sie aber dabei darauf achtet, offene Blüten und fest verankerte Pflanzen nicht zu überwuchern. Nicht zuletzt wünsche ich dies der Redaktion des Gemeindeblatts.

Mir bleibt, Ihnen vielfach zu danken für Ihre offenen Arme, für die Gespräche, für freundliche Worte und für die Zusammenarbeit!

Gott behüte Sie! Ihr Vikar Daniel Koppehl

Mitteilungen

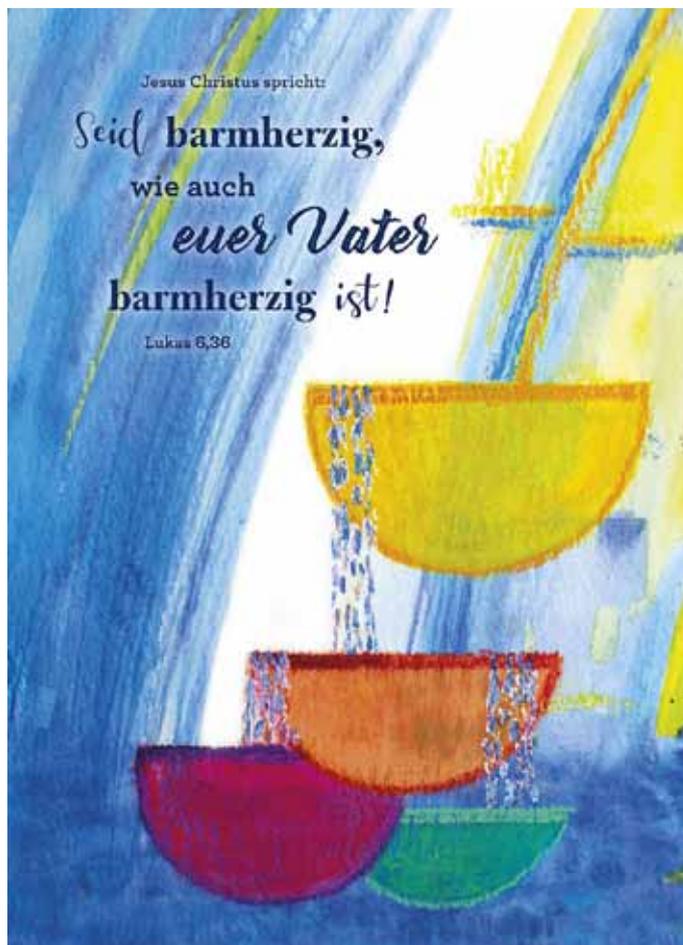
Beisetzungen

Martin J***s	61 Jahre
Horst S***t	84 Jahre
Antje S***r	80 Jahre

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Hiob 19,25

Jahreslosung 2021



Termine Zur Heimat

Glauben und Leben

Bibelkreis

PAUSIERT (sonst: Di, nach Absprache
20.00 Uhr, Jugendkeller)

Kontakt: Ulrich Purmann, Tel. 36 46 95 82

Gesprächskreis „Mit Gott leben“

Mo, 18. März 20.00 Uhr Thema auf Nachfrage bei
Bettina Wehrle, Tel. 89 65 84 12

Geburtstagsclub

PAUSIERT (sonst: Mi, 16.30–17.30 Uhr Gemeinde-
haus, Gelber Saal.)

Zur Planung und Durchführung des vierteljährlichen
Geburtstagscafés

Marion Michel-Lipowsky, Annette Petzold
generationen@heimatgemeinde.de

Männertreff

PAUSIERT (sonst: Do, 19.30 Uhr)

Gemeindehaus, Gelber Saal

Ansprechpartner: Bernd Schulze Tel. 815 13 13,
W. Michael Hager Tel. 771 74 06

„Offener Gesprächskreis“

jeden letzten Montag im Monat, 15.00 Uhr
Gemeinderaum in der Kirche

Auskunft: Waltraud Radtke, Tel.: 801 87 41

Jugendtreff

Gemeindehaus, Jugendcafé, Termine nach Absprache
Kontakt: jugend@heimatgemeinde.de

Abenteuer Kirche

Eine Kindergruppe ab 5 Jahren

Di von 15.15 bis 16.15 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: generationen@heimatgemeinde.de

Alte Töne für winzige Ohren

für Kinder von 0 bis 18 Monaten donnerstags
10.30 Uhr in der Kirche

Kontakt: generationen@heimatgemeinde.de

Musik & Bühne

Kindertheatergruppe

PAUSIERT (sonst: Fr, 16.30–18.00 Uhr: Kinder ab 7
18.15–19.45 Uhr: Jugendliche. Julia Schwebke)

www.Julia-Schwebke.de; kinder@heimatgemeinde.de
oder mobil: 0174 692 55 44

Instrumentalgruppe

Die Kinder können ihre Instrumente mitbringen. Wir proben projektbezogen zusammen mit der Kindertheatergruppe. Probentermine bitte erfragen: Ulrich Hansmeier, Tel. 01632 40 61 07

Kirchenchor

PAUSIERT (sonst: Mi, 19.45–21.30 Uhr im Gemeindeforum der Kirche) Leitung: Katharina Daur
Tel. 771 69 32, kirchenmusik@heimatgemeinde.de

Kinderchor

donnerstags 15.30–16.00 Uhr (5–7 Jahre)
donnerstags 16.15–17.00 Uhr (ab 8 Jahre)
im Gemeindeforum der Kirche
Andrea Eckhardt, Tel. 32 76 48 60 info@singlust.de

Gospelchor „Spirit of Gospel“

Di, 19.00–21.00 Uhr im Gemeindeforum der Kirche
Leitung: Scott Clemons. Auskunft/Kontakt: Reinhild Biesler, Tel. 817 61 56, r-biesler@t-online.de

Posaunenchor

Mi, 20.00–22.00 Uhr im Großen Saal
Leitung: Traugott Forschner, Tel. 033203 / 826 57

Rat & Tat

Heimat-Basar-Treff

PAUSIERT (sonst: Mo, 14.00–17.00 Uhr im Gemeindehaus.) Sprecherin: Monika Massow Tel. 815 84 19
Stellv. Sprecherin: Sylvia Schütrumpf,
Tel. 0160 293 00 37

Kindertagesstätte des Diakonischen Werkes

Steglitz-Teltow-Zehlendorf für Kinder von 1– 6 Jahre
Mo.–Fr. 7.00–17.00 Uhr, Leo-Baeck-Straße 6.
Leitung: Elke Scholz

Schularbeitszirkel

ab 3. Klasse
Mo, 16.00 Uhr, außer in den Ferien
Gemeindehaus: Souterrain
Anmeldung: Renate Jonas, Tel. 033 20 37 05 37

Fahrradwerkstatt

2x monatlich Sa jeweils 9.30–20.00 Uhr, auf Anfrage!
hinter dem Gemeindehaus.
Günter Dirks-Woweries, Hauke Reich
fahrrad@heimatgemeinde.de

Sport & Tanz

Tanzgruppe Beran

Di, 19.00 Uhr, Großer Saal
Astrid Beran, Tel. 01577 578 57 75

Tanzgruppe Gesellschaftstanz

Mo, 20 Uhr, Großer Saal, Ehepaar Vees
Tel. 03329 / 61 63 70 nicht in den Ferien

Seniorengymnastik

Mi, 9.30–10.30 Uhr, Großer Saal
30,- Euro für 10 Stunden
Information: Jutta Kemps Tel. 81 29 87 31

Weitere Angebote

Gitarrenunterricht

Gitarrenunterricht für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren Sandra Kögel
Tel.: 23 62 90 73 sandra_koegel@web.de

Cellounterricht

Gemeindehaus
Termin nach Vereinbarung
Cornelia Hampel, Tel. 68 08 93 30

Aerobic-Kurs

Mo, 18.15–19.45 Uhr, Großer Saal
Gebühr: 4 Euro / Abend
Auskunft und Anmeldung:
Kristina Ambos, Tel. 84 72 22 57

Tanz-Gruppen Krause

Großer Saal
Auskunft / Anmeldung:
Caroline Krause, tanz-zentrum-berlin@gmx.de
Tel. 0157 30 41 92 94

Qi Gong Stärkung des Immunsystems

Dr. M. Vondung

Qigong basiert auf jahrtausendealten chinesischen Gesundheits- und Entspannungsübungen, die jeder erlernen kann, unabhängig von Herkunft, Wissen, Beruf und Alter.

Der Anwendungsbereich von Qigong-Übungen ist sehr vielfältig. Im medizinischen Bereich dient Qigong der Erhaltung der Gesundheit, der Therapieunterstützung, der Linderung von Beschwerden und der Rehabilitation. Qigong-Übungen **stärken das Immunsystem, regen die Selbstheilungskräfte an**, schaffen Entspannung, Wohlfühl, Gesundheit, Schönheit, Energie und innere wie äußere Harmonie.

Die therapeutische Wirkung der Qigong-Übungen beruht auf der regulierenden und stärkenden Beeinflussung physiologischer und psychischer Funktionen durch bestimmte Körperhaltungen, Bewegungen, die Beruhigung des Atems und des Geistes.

Wir treffen uns dienstags von 19.00 - 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche / Gemeindehaus Andreezeile zum gemeinsamen Üben und Lernen, und wir beginnen mit einfachen Übungen... Kostenbeteiligung auf Spendenbasis
Seminarleitung: Dr. M. Vondung,
für Infos vorab: 0179 290 4509

Das „Kinderhaus Schönow“ sucht eine neue Bleibe.

Unser Elternverein ist auf der Suche nach einem kinderfreundlichen Gebäude mit ca. 100 qm Innen- sowie 250 qm Außenfläche. Sollten Sie einen Hinweis für uns haben, und sei es ein noch so kleiner, wären wir und die Kinder Ihnen sehr dankbar.

Gerne melden Sie sich unter: 030 8156038

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei der Gemeinde Schönow-Buschgraben für den Einsatz zum Verbleib unserer Kita bedanken.

Mit schönen Grüßen

Das „Kinderhaus Schönow“

Mitteilungen

Taufen

Lara K***r
Felian H***e
Paul H***e

Beisetzungen

Hugo G***h	77 Jahre
Burghild R***t	81 Jahre
Günter P***n	72 Jahre
Margot C***r	89 Jahre
Anneliese L***u.....	88 Jahre
Wilfried K***l	76 Jahre
Johanna R***z	99 Jahre
Ilona S***r	71 Jahre
Wolfgang T***z	89 Jahre
Mona Z***l	93 Jahre
Brigitte S***e	80 Jahre
Rita R***w	77 Jahre
Jürgen A***t	63 Jahre
Christel H***e	95 Jahre

Monatspruch Dezember:

Brich dem Hungrigen dein Brot,
und die im Elend ohne Obdach
sind, führe ins Haus! Wenn du
einen nackt siehst, so kleide ihn,
und entziehe dich nicht deinem
Fleisch und Blut!

Jesaja 58,7

Monatspruch Januar:

Viele sagen: "Wer wird uns Gutes
sehen lassen?" HERR, lass leuchten
über uns das Licht deines
Antlitzes!

Psalm 4,7

Termine Schönow-Buschgraben

Bitte erkundigen Sie sich bei den Ansprechpersonen, ob die Gruppe momentan stattfindet.

Sonntag

Eine-Welt-Stand nach dem Gottesdienst

Montag

Gedächtnistraining – Fit im Kopf

11.00–12.00 Uhr,

Marie-Christine Rambaud-Schulze. Beitrag: 5,-€

Malwerkstatt für Erwachsene

alle 14 Tage 16.00–18.00 Uhr, Beitrag: 12,-€,

Frau Ott-Seelow, Tel. 84 41 70 00

Boliviengruppe/Nähstube

15.00–17.00 Uhr (2. Mo.) Edith Jörn, Tel. 817 67 84

ehem. Mittwochskreis 15.00–17.00 Uhr, Edith Jörn

Posaunenchor

19.00–21.00 Uhr

Steffi Bindemann, Thomas Gerhardt (Gertschie)

posaunenchor@schoenow-buschgraben.de

Dienstag

Gitarrengruppe für Kinder

ab 6 Jahre Musik und Spiel; im Holzhaus

15.00–16.00 Uhr, Ulrich Hansmeier

Frauenkreis

15.30–17.00 Uhr (1× monatlich), G. Kroeger

Biblischer Gesprächskreis

17.00–18.30 Uhr (14-tgl.), Pfn. Weintz

Komm, tanz mit uns!

Kreis- und Reihentänze aus aller Welt

18.30–20.00 Uhr, Karla Krassowsky

Qi Gong

19.00–19.30 Uhr, Dr. Matthias Vondung,

Tel. 0179 290 45 09; Spende erbeten

Workshop Fotografieren

19.30–21.00 Uhr (letzter Di. im Monat),

Manfred Nitzsche

Mittwoch

Wandergruppe

9.15 Uhr, S-Bahnsteig Zehlendorf,

4. Mittwoch, März bis November

Ulrich Conrad, Tel. 813 31 56 / 0177 789 13 17

Seniorenberatung

12.00–13.00 Uhr, G. Wardakas

Kinderchor, Klaus Treu

• **Kinderchor 1** (ca 5–7 Jahre): 15.30–16.15 Uhr

• **Kinderchor 2** (ca 8–12 Jahre): 16.30–17.15 Uhr

Gesprächsrunde zu aktuellen Themen

15.00 Uhr, G. Wardakas (14-tgl.)

Töpfern für Erwachsene

16.00–18.00 Uhr, Claudia Heße; im Holzhaus

Donnerstag

Konfirmandenunterricht

17.00–18.30 Uhr, Pfarrerin Loh, Pfarrer Heck

Chor

20.00–21.30 Uhr, Klaus Treu

Freitag

Singkreis

19.00 Uhr (1. Freitag im Monat) Nadja Herdic

Erwachsen in Schönow

18.30 Uhr (2. Fr. im Monat) Annette Petzold

Meditation und Stille

19.00 Uhr (2. Fr. im Monat) Dr. Vondung

Samstag

Gemeindefrühstück (pausiert)

10.00–12.00 Uhr (1. Sa.)

Treffpunkt Ökogarten

15.00 Uhr, Ludwigsfelder Str. 30

Tagesausflug

(2. Sa.) April bis Dezember,

Ulrich Conrad, Tel. 813 31 56 / 0177 7 89 13 17

Ohne festen Termin

Imkergruppe Treffen n.V., Rüdiger Apel,

0178 516 52 15, ruediger.apel@gemeinsam.ekbo.de

Museumsgruppe monatlich, gegen Entgelt,

Elisabeth Schielzeth, Tel. 601 01 07

Projekt Stolpersteine

Uwe Gaedke, Tel. 84 59 28 54

Bericht aus dem Gemeindegkirchenrat

Ortrud Wiest-Sète, Vorsitzende des GKR

Stephanus hat sich modernisiert! Sowohl in unserer Kirche als auch in unserem Kirchanbau haben wir seit September einen **Internetanschluss**.

Was gibt es bezüglich unserer **Immobilien** zu berichten?

Der GKR hatte in seiner Junisitzung den **Rückbau des Pfarrhauses** bis auf den Keller beschlossen. Der alte Keller bleibt bestehen und wird als Fundament für einen Doppelcontainer dienen, in dem nach Abgabe des Gemeindehauses an den Evangelischen Diakonieverein das Gemeindebüro untergebracht wird. Der Rückbau soll Anfang 2021 erfolgen.

Die vollständige **Räumung des Gemeindehauses** ist bis zum Frühjahr 2021 geplant, damit das Gebäude im März/April 2021 dem ev. Diakonieverein nach notarieller Unterzeichnung des Erbbaurechtsvertrags übergeben werden kann.

Für die Vermittlung der Vergabe des Grundstücks im Dahlemer Weg 98 im Wege des Erbbaurechts hat sich der GKR entschlossen, einen im Erbbaurecht erfahrenen Sachverständigen zu beauftragen. Der GKR hofft, das Grundstück auf diesem Weg erfolgreich zu vermarkten.

Am Rande der **Ökowiese in der Mühlenstraße** ist Ende Oktober ein Schild vom Senat für Umwelt und Klimaschutz und der Deutschen Wildtierstiftung aufgestellt worden, das die Wiese als Ökowiese

ausweist. Der Erhalt der Ökowiese wurde seinerzeit u.a. unter der Auflage bewilligt, dass ein Informationsschild aufgestellt wird.

Unser **Gospelchor Joyful Noise** hat einen neuen Chorleiter. Er heißt Christian Ernst. Wenn es Corona zulässt, kann der Chor nun seine Probenaktivität wieder aufnehmen.

Wie immer an dieser Stelle grüße ich Sie sehr herzlich und freue mich, Sie vor oder nach einem unserer Gottesdienste persönlich sprechen zu können.

Bleiben Sie auch weiterhin gesund und behütet in dieser besonderen Zeit!

Wir sind FESTE engagiert



Gabi Weiß Anja Kowalewski Ingrid Osterloh

Ihr „neues“ Team Ehrenamtskoordination – sprechen Sie uns gerne an!

Kontakt:
weiss.gabriele@gmail.com.

Weitere Infos finden Sie beim Stöbern auf unserer Homepage
www.stephanus-gemeinde.de.

Mitteilungen

Taufen

Laura D***n
Jakob D***n

Beisetzungen

Käthe S***t 81 Jahre
Johann Gottlob von W***m 82 Jahre
Regina L***e 88 Jahre
Dr. Jürgen M***h 82 Jahre
Dr. Jürgen Christian H***t 81 Jahre
Ruth S***g 82 Jahre

Unsere Kirche ist geöffnet!

Jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr ist die Stephanuskirche für Sie für eine persönliche Andacht oder zum Gebet geöffnet.

Unser Kerzenbaum lädt Sie ein, eine Kerze anzuzünden; Sie finden dort auch ein Gebet oder einen Segen zum Mitnehmen. Und wenn Sie das Gespräch suchen, steht gerne jemand zur Verfügung.

Gerne können Sie auch Ihr Gebetsanliegen in den Briefkasten unter dem Glockenturm einwerfen. Er wird mittwochs geleert, und Ihre Anliegen werden vor Gott gebracht.



© Gisela Klaus

Termine Stephanus

Montag

19.15 Uhr „Wind-und-Wetter-Walker“
Treffen am Kircheneingang Hochbaumstraße
Kontakt über Regina Schmidt, Büro 817 40 88

19.30–20.30 Uhr **Stephanus-Chor**
Martin Busch Tel. 0172 155 44 42
im Kirchanbau

20.00 Uhr „Glauben am Montag“, Gesprächskreis
Anja Kowalewski (14tgl.), Tel. 812 21 02
im Kirchanbau

Mittwoch

15.00–16.00 Uhr **Gespräch mit der Bibel**
Pfr. Heck (2x im Monat) im Kirchanbau

19.30–21.00 Uhr **Gospelchor „Joyful Noise“**
Christian Ernst, gospelchor.joyfulnoise@gmail.com
im Kirchanbau

Donnerstag

17.00 –18.30 Uhr **Konfirmandenzeit**
Pfarrerin Loh, Pfarrer Heck in der Gemeinde
Schönow-Buschgraben

Freitag

9.00–11.00 Uhr **Frühstück und Bibel**
Burckhard Weiß, Tel.: 80 90 97 21
im Gemeindehaus

Hier könnte Ihre
Annonce stehen.

Studienwahl mit Plan!

Einzelberatung & Gruppenangebote

Constanze Lanz, T 80 49 50 45

Praxis für berufliche Zukunft
Berlin-Zehlendorf



www.praxis-für-berufliche-zukunft.de

*Medizinische
Fußpflege und Maniküre
Hausbesuche*

Ingrid Lindenberg - Tel. 588 73 918

Englisch-Übersetzungen

Bettina Moegelin
Dipl.-Übersetzerin & Bankfachwirtin
14167 Berlin, Hampsteadstr. 37
www.fachuebersetzen.com
☎ 030 - 20 66 90 44

KÖRPER
Gefühl

**PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE**

Prävention, individuelle Reha- und Sportprogramme

Mühlenstraße 38 | 14167 Berlin

T 030 94 04 76 73 | F 030 94 04 75 97

www.koerpergefuehl-berlin.de
info@koerpergefuehl-berlin.de

KRANKENGYMNASTIK IN IHRER NÄHE

Physiotherapie
med. Massage
Lymphdrainage
und vieles
mehr



Teltower Damm 207
Haltestelle Am Birkenknick
BVG-Busse X10 und 285
14167 Berlin
Telefon (030) 84 72 70 50



Ebersteinweg 7
Gartenstadt Zehlendorf-Süd
14165 Berlin
Telefon (030) 84 72 37 97

**...Sie
haben
die
Wahl:**

CHRISTIANE BRAUN-BRÜNING

GRAUEL
NATURSTEINARBEITEN/GRABMALE

Potsdamer Chaussee 34, 14129 B.
Werkstatt: Onkel-Tom-Str. 6, 14169 B.
Telefon 803 17 34

BESTATTUNGSHAUS

Inhaberin **Dr. Elke Meuschke**
Mitglied der Bestatter-Innung v. Berlin u. Brandenburg e.V.

14165 Berlin
Machnower Straße 4
☎ 030 / 845 911 88
Tag und Nacht

AM BAHNHOF ZEHLENDORF

Seit über 150 Jahren im Familienbesitz

HAHN
BESTATTUNGEN

individuelle Beratung • 9 Filialen • Hausbesuche
Tag und Nacht **75 11 0 11**
In Zehlendorf: Berliner Str. 1-3 (Ecke Clayallee)

GREVE
Bestattungen

Hohenzollernplatz 1
14129 Berlin
am S-Bhf Nikolassee

Jederzeit
803 76 85
greve-bestattung.de

Für Senioren:
**24-Stunden-Pflege
im eigenen Zuhause**

Wir vermitteln fürsorgliche und deutschsprachige Pflegekräfte, die bei den Pflegebedürftigen einziehen und eine Rund-um-die-Uhr-Pflege übernehmen.



Pflege aus Leidenschaft



Ihr Ansprechpartner:
Patrycja Rönnfarth
030.70093802
0163.1441763

www.pflege-aus-leidenschaft.de

**CAR SERVICE
ZEHLENDORF**

Kfz-Meisterbetrieb
typenoffene Werkstatt
Unfallinstandsetzung
Autogasumrüstung
Inspektion / HU-AU

Car Service Zehlendorf GmbH
Kleinmachower Weg 3
14165 Berlin
Tel.: 030-815 62 43
email: info@car-service-zehlendorf.de



Ihr Zahnarzt

Michael von Baumbach
Zahnarzt
Laehrstraße 8 a
14167 Berlin
Telefon: 030 / 84 72 28 26
Bus: 285 / X10
www.baumbach-zahnarzt.de

KFZ - Meisterbetrieb

Andreas Laub



Kleinmachower Weg 7
14165 Berlin (Zehlendorf)
Tel: 030 | 84 59 17 00
Fax 030 | 84 59 17 01

*Mobile med. Fußpflege
und Maniküre
Ilona Losensky*

ilonalosensky@yahoo.de
Telefon: 030/811 44 14
Mobil: 0157/78 79 86 27

Sie brauchen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung?



Einkommensteuererklärung
Unternehmensteuererklärung
Erbschaftsteuererklärung

Steuerberater
Thomas Arndt-Weichert

030-809 99 50

www.accorto.de
info@accorto.de

Machnower Str. 12a
14165 Berlin



WEB: www.rohrreinigung-rohde.de
MAIL: info@rohrreinigung-rohde.de

24 Stunden Notdienst

Rohrreinigung
Kamera-Inspektion
Rohrausträumung
Hochdruckspülen
Wurzelschneiden
Sickerschachtreinigung

TEL: 030 / 896 43 339
FAX: 030 / 894 00 494
MOBIL: 0160 964 17 232

POSTANSCHRIFT:
Laehr'scher Jagdweg 69
14167 Berlin

JGS. RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT MBH



Unsere Kanzlei ist nach
ISO 9001:2008 zertifiziert für
erweitertes Dienstleistungs-
und Qualitätsmanagement.

JURIMEDIATE

Berlin | Potsdam | Schönefeld

Rechtsanwälte und Mediatoren

in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg

JGS® Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
JURIMEDIATE® GmbH

Rechtsanwalt und Mediator (DAA) Jörg G. Schumacher
Geschäftsführender Gesellschafter

Teltower Damm 35 (Forum Zehlendorf am S-Bhf.) | 14169 Berlin
Tel. +49 30 816853 0 | Fax +49 30 816853 19

Tel. +49 700 (JGS RECHT) und +49 700 (MEDIATOR)
Fax +49 700 (JGS RA FAX) und +49 800 (MEDIATE)

jurigate@jgsworld.de | jurigate@jurimEDIATE.de
www.jgsworld.de | www.jurimEDIATE.de

TRADITIONELL | INNOVATIV | KREATIV | INDIVIDUELL

WIESCHHOFF
BESTATTUNGEN

030 - 811 44 21

ONKEL-TOM-STR. 10
14169 BERLIN-ZEHLENDORF

www.wieschhoff-bestattungen.de



SILVIA FÜLSTER

STEUERBERATERIN
VEREIDIGTE BUCHPRÜFERIN
MEDIATORIN

- Steuerliche Beratung/
Unternehmensberatung
 - Buchführung
 - Erstellen des Jahresabschlusses
und der Steuererklärungen
 - Existenzgründungsberatung
 - Durchführen von freiwilligen
und Pflichtprüfungen
 - Mediation
 - Hausbesuche möglich
- Lankwitzer Straße 3
12209 Berlin (Steglitz)
Tel. 711 60 60/62 Fax 711 03 49
Steuerberater-Fuelster@t-online.de

Friedrich Apotheke



Behnaz Bakhshi
Teltower Damm 216
14167 Berlin

Telefon 815 32 92 Telefax 815 40 20
Mo-Fr 8.30-18.30, Mi 8.30-18.00,
Sa 8.30-13.00

Restaurierungs Werkstätten Berlin GmbH

Restaurierungen Denkmalpflege
Möbelbau Innenausbau
Sachverständiger

Dr. Matthias Vondung
Geschäftsführer

Richterstraße 6 / 12524 Berlin
Fon: 030 68 32 16 500
Fax: 030 44 04 41 91
Mobil: 0179 290 45 09
Mail: rwb-gmbh@web.de
www.restaurierung-berlin.de



Schaffhausener Str. 67 · 12099 Berlin

Telefon: 802 802 4

Ihr Dachdeckermeister für Zehlendorf

- » Dacheindeckung und Dachsanierung
- » Dachfenster und Lichtkuppeln
- » Dachwartung und Service
- » Reinigung von Dachrinnen
- » Abdichtung von Terrassen



Innungsmittglied

www.dachdeckerei-karlsson.de



SCHMIDTCHEN



Gas Wasser Bad Solar

Gas- u. Wasseranlagen - Gasheizungen -
Badmodernisierung - Wartung u. Reparaturarbeiten - Solar

Alt-Schönow 4, 14165 Berlin-Zehlendorf
Tel (030) 815 32 15, Fax (030) 815 20 53

Malermeister

Christian Riedlbauer

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Kostenlose Beratung und Kostenvoranschläge
Seniorenservice und Kleinauftragsdienst

Bismarckstr. 47B
12169 Berlin (Steglitz)
030/773 46 05



Malermeisterin Stefanie Meier

ehemals Adolf Meier

sauber - zuverlässig - vertrauensvoll

Walther - Rathenau - Str. 1, 14513 Teltow
☎ 030/8116266 + 03328/33407-73 (Fax -74)
info@malermeisterin-meier.de



Pension Haus Simone

Preiswert übernachten
in Berlin

Simone Gottwald
Schreiberstraße 16 14167 Berlin-Zehlendorf
Tel 8117019 Fax 8110294

Ihr Partner für den sorgfältigen Um-
zug und die gute Lagerung, auch in
Self-Storage-Boxen



Über 90 Jahre

**BORKOWSKI
UMZÜGE**

Ruf 801 80 11

Robert-W.-Kempner-Str. 4 • 14167 Berlin-Zehlendorf
(Ecke Dahlemer Weg)

ELEKTRO-INSTALLATIONS-DIENST

DIPL. ING. GRIGORIJ LANGHANKE

Altbaurenovierung · Neuanlagen
Warmwasserbereitung · allgemeine Reparaturen
BEWAG-Konzession

Seehofstraße 29 · 14167 Berlin Zehlendorf
Telefon (030) 811 75 76

Eventus Immobilien

Elke Kuhlmei
Schreiberstraße 11
14167 Berlin
Tel: 030- 79 70 71 73
Funk: 0172- 762 7266



kompetent- zuverlässig - engagiert

IHR VERTRAUENSVOLLER PARTNER
BEIM VERKAUF EINER IMMOBILIE



☎ 84 38 95 0
CURTIUSSTRASSE 6
12205 BERLIN

SEIT 1900 IN 5. GENERATION

Kontakte und Adressen

SCHÖNOW-BUSCHGRABEN

www.schoenow-buschgraben.de

Gemeindegkirchenrat, Vorsitz

Michael Simon, Tel. 803 96 71
vorsitz.gkr@*

Vorsitzender Gemeindebeirat

Rüdiger Apel, Tel. 0178 51 65 215
gemeindebeirat@*

Posaunenchor

Steffi Bindemann, Thomas Gerhardt
posaunenchor@*

Generationenarbeit

Annette Petzold, Tel. 03329-618393
generationen@*

Seniorenarbeit

Gabriele Wardakas, Mi 12 - 13 Uhr
Tel. 84 59 26 98
senioren@*

Freiwillig Engagierte

Sigrid Schwiderski, Tel. 030 791 20 19
ehrenamt@*

Wirtschafter

Dr. Thomas Rakowsky
wirtschafter@*

Kinderhaus Schönnow e.V.

Eltern-Initiativ-Kindertagesstätte
Holzhaus, Pfarrlandstraße 26
Elke Dorowski, Tel. 815 60 38

Öko-Garten Am Buschgraben e.V.

Ludwigsfelder Str. 30
Mirko Krüger, Tel. 01577-5752323
mirkokrueger@gmx.net

Förderverein Schönnow-Buschgraben e.V.

Vorsitzender: RA Matthias Leißner
Tel. 88 94 85 78, foerderverein@*
Kontoverbindung:
IBAN DE22 1009 0000 2131 8020 08
BIC BEVODEBB
Berliner Volksbank

ZUR HEIMAT

www.heimatgemeinde.de

Gemeindegkirchenrat, Vorsitz

Cordula Westphal, Tel. 815 18 39
gkr@heimatgemeinde.de

Vorsitzende Gemeindebeirat

Karin Purmann, Tel. 364 69 582
karinpurmann@heimatgemeinde.de

Gemeindegarbeit

Annette Petzold, Tel. 88 53 84 74 (AB)
generationen@heimatgemeinde.de

Flüchtlingsbeauftragte

Franziska Menzel, Tel. 84 11 60 60
menzel@dwstz.de

Kunstbeauftragte

Gitte Iversen, Tel. 0157 5885 4868
kunst@heimatgemeinde.de

Konzertbeauftragte

Reinhild Biesler
konzert@heimatgemeinde.de

Öffentlichkeitsbeauftragte (Homepage)

Ilka Erkelenz
oeffentlichkeit@heimatgemeinde.de

Wirtschafter

Gerhard Galli, Tel. 815 18 39
gerhard.galli@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindegförderungsverein Zur Heimat eV

Vorsitzende:
Sylvia Schütrumpf, Tel. 0160 293 00 37
Kassenwart:
Christian Penzlin, Tel. 811 62 36
Kontoverbindung:
IBAN DE05 1001 0010 0099 0651 07
BIC PBNKDEFF
Postbank Berlin

STEPHANUS

www.stephanus-gemeinde.de

Gemeindegkirchenrat, Vorsitz

Ortrud Wiest-Sète
gkr.vorsitz@stephanus-gemeinde.de

Gospelchor

Christian Ernst
gospelchor.joyfulnoise@gmail.com

OpenGate:Music (Band)

Harald Klaus
Tel. 812 26 71

Jugendarbeit Region Süd

Karolin Thieme
karolin.thieme@teltow-zehlendorf.de

Seniorenarbeit

Christine Stegmann
Tel. 817 53 14

Ehrenamtskoordination

Gabriele Weiß
Tel. 91 0 36 48
weiss.gabriele@googlemail.com

Deutsch mit Flüchtlingen

Gisela Klaus
Tel. 812 26 71
contact@gisela-klaus.de

Friederike Hagemeyer
friederike.hagemeyer@t-online.de

LAIB und SEELE

jeden Dienstag ab 11.30 Uhr
Info unter 805 82 990
(Margret Freitag)

Stephanus Kirchbau- und Förderverein e.V.

Vorsitzender: Herr Papenfuß
Tel. 88 66 92 61

Kontoverbindung:
IBAN DE36 1001 0010 0008 4841 06
BIC PBNKDEFF
Postbank Berlin

* Mailadresse bitte ergänzen mit:
„schoenow-buschgraben.de“

Gemeindebüro

Franziska Offik
Andréezeile 21 – 23, 14165 Berlin
Tel. 815 45 54, Fax 84 50 91 41
buero@schoenow-buschgraben.de

Bürozeiten:

Mo und Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Di 11.00 – 12.00 Uhr
Do 16.30 – 18.30 Uhr

PfarrerIn Katharina Loh

Tel. 0176 / 83 222 447
pfarrerIn.loh@schoenow-buschgraben.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

PfarrerIn Thora Weintz

Tel. 84 59 29 32
pfarrerIn.weintz@schoenow-buschgraben.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Kirchenmusiker Klaus Treu

Tel. 305 69 76
kirchenmusik@schoenow-buschgraben.de

Kindertagesstätte

Gabriele Splett
Andréezeile 21, 14165 Berlin
Tel. 815 37 55
kita@schoenow-buschgraben.de

Gemeindekonto

Kontoinhaber:
Ev. KKV Berlin Süd-West
IBAN: DE94 5206 0410 3703 9663 99
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank Kiel
Zweck: „Schönnow-Buschgraben“ /
Spendenzweck / Name / Adresse

Gemeindebüro

Christiane Hochbaum
Heimat 27, 14165 Berlin
Tel. 815 18 39, Fax 845 09 598
kontakt@heimatgemeinde.de

Bürozeiten:

Di und Do 10.00 – 12.00 Uhr
Mi 16.00 – 18.00 Uhr
Mo und Fr geschlossen

Pfarrer Claas Ehrhardt

Telefon im Pfarrhaus:
Tel. 74 76 41 60 AB
pfarrer@heimatgemeinde.de

Vikar Daniel Koppehl (bis Dezember)

Tel. 87 33 80 58 AB
vikar@heimatgemeinde.de

Prädikantin Dr. Marion Michel-Lipowsky

Tel. 815 18 39
praedikantin@heimatgemeinde.de

Kirchenmusikerin Katharina Daur

Tel. 771 69 32
kirchenmusik@heimatgemeinde.de

Kindertagesstätte

Elke Scholz
Leo-Baek-Str. 6, 14165 Berlin
Tel. 815 15 72
ev.kita-zur-heimat@dwstz.de

Konto:

Freunde der Kita Zur Heimat e.V.
IBAN: DE69 5206 0410 0003 9102 88

Gemeindekonto

Kontoinhaber:
Ev. KKV Berlin Süd-West
IBAN: DE44 5206 0410 0503 9663 99
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank Kiel
Zweck: „Zur Heimat“ / Spendenzweck /
Name / Adresse

Gemeindebüro

Regina Schmidt
Mühlenstraße 49, 14167 Berlin
Tel. 817 40 88, Fax 817 89 700
stephanus.kirchengemeinde@t-online.de

Bürozeiten:

Mo, Di, Do, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Mi 17.00 – 19.00 Uhr

Pfarrer Dr. Alexander Arno Heck

Tel. 847 218 77
mobil: 0178 / 69 66 156
heck.stephanusgemeinde@t-online.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
Nienkemperstraße 52, 14167 Berlin

Prädikantin Gisela Klaus

Tel. 812 26 71
contact@gisela-klaus.de

Kirchenmusiker Martin Busch

Tel. 805 89 396
mobil: 0172 / 155 44 42
martinbusch80@gmx.de

Kindergarten

Andrea Sommerer
Mühlenstraße 47, 14167 Berlin
Tel. 817 57 07
kita.stephanus@googlemail.com
Sprechzeiten:
Mo und Do 15.00 – 16.00 Uhr
Di, Mi, Fr 08.00 – 09.00 Uhr

Gemeindekonto

Kontoinhaber:
Ev. KKV Berlin Süd-West
IBAN: DE18 5206 0410 0003 9663 99
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank Kiel
Zweck: „Stephanus“ / Spendenzweck /
Name / Adresse

